UNION SCHWEIZERISCHER KURZWELLEN-AMATEURE
UNION DES AMATEURS SUISSES D'ONDES COURTES
UNIONE RADIOAMATORI DI ONDE CORTE SVIZZERI
UNION OF SWISS SHORT WAVE AMATEURS
Member of the International Amateur Radio Union (IARU)

Vorstandssitzung vom 14. September 2017

Leitung: Präsident Willi Vollenweider, HB9AMC

Strategie-Workshop (2. Teil), Strategie und Vision (HB9JOE)

Aufgrund der Diskussion vom 23.8.17 wurde eine angepasste Version erstellt, die USKA Strategie 2022 / V3, wobei die Vision von zentraler Bedeutung ist. Die acht Hauptpunkten der USKA Vision sind

1) Steigerung des Bekanntheitsgrades durch gezielte PR
2) Aktive Nachwuchsföderung und Mitgliederwerbung
3) Einflussnahme auf bau- und raumplanungsrechtliche Gesetze/Vorschriften
4) Unterstützung bei EMV-Probleme, Einführung einer EMV-Datenbank
5) Erhalt und Erweiterung des aktuellen Frequenzspektrums
6) Erweiterung von Dienstleistungen und Mehrwerte für Mitglieder
7) Erhalt und Förderung der technischen und wissenschaftlichen Experimentierfreiheit
8) Wertschätzende und transparente Kultur in allen Sprachregionen

Dazu wurden von den Vorstandsmitgliedern Konzepte erstellt, welche nach der Struktur Ausgangslage/Ziele/Strategie/Massnahmenplan/Termine/Budget/Kontrolle untergliedert sind. Vision und Konzepte wurden diskutiert und wo nötig angepasst. Daraus werden neue Versionen erstellt, die an der VSS vom 24. Oktober wiederum diskutiert und wenn möglich verabschiedet werden.

Dringlichkeiten/Besonderheiten

Hamfest 2017 (HB9AJP)

Programm: siehe http://www.hamfest.ch/de/program.html

Stand Revision FMG (HB9CET)

Vom BAKOM wird möglicherweise das Modell License Exempt (LE) vorgeschlagen. Bedeutung und Folgen sind in Abklärung. Am nächsten BAKOM-Meeting vom 16. November soll mehr in Erfahrung gebracht werden.

SRF-Radiosendung betr. WLAN/PLC (HB9CET)

In einer Radiosendung von SRF 3 vom 30.8.2017 (http://www.srf.ch/radio-srf-3/digital/so-kommt-das-internet-in-jeden-winkel-des-hauses) wurde unter anderem empfohlen, bei WLAN Problemen PLC (Powerline Communication) einzusetzen. Diverse OMs (HB9AJP, AMC, AZO, AZT, BXE, CET, TNW) haben auf der SRF-Seite in den Kommentaren Stellung genommen, immer gegen PLC. SRF (Herr Reto Widmer) hat schliesslich an AZO folgende Antwort gegeben:
Vielen Dank für Ihre Ergänzung. Wir haben beim BAKOM nachgefragt. Die PLC-Installationen müssen mit Filtern garantieren, dass die Frequenzen nicht gestört werden. Seit 2016 sind in der europäischen Norm (EN 50561-1 / Apparatus for in-home use) alle Frequenzbereiche aufgeschrieben, die entweder statisch oder dynamisch gefiltert werden müssen. Diese Norm ist durch die bilateralen Abkommen mit der EU auch für die Schweiz gültig. Wenn Störungen durch PLC auftreten zum Beispiel durch ein altes System, das keine Filterung vornimmt, kann man sie dem BAKOM melden unter: https://www.eofcom.admin.ch/eofcom/public/orderFm_disturbanceRender.do. Das BAKOM sucht dann die Quelle der Störung. Das kann finanzielle Folgen für den Verursacher haben.

Nächste Vorstands-Sitzungen

24. Oktober (MO 18:30)

13. November (MO 18:30) mit GPK

Für die WEB-Zusammenfassung: Christoph Zehntner HB9AJP, Kommunikation und PR.